

Vergabestelle

ProPotsdam GmbH vertreten durch ProPotsdam WOHNEN
GmbH
Pappelallee 4
14469 Potsdam

Datum der Versendung 09.03.2026

Maßnahmen Nr.	125
Vergabe Nr.	20150_PL_HAST/ HUST_2026
Vergabeart ☒ offenes Verfahren ☐ nicht offenes Verfahren ☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb ☐ wettbewerblicher Dialog ☐ Innovationspartnerschaft	
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	10.04.2026
Uhrzeit	10:00
Bindefrist endet am 30.04.2026	
Ausführungszeit	
Beginn:	01.05.2026
Ende:	31.12.2027

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahme

Planung Erneuerung Fernwärme HAST/HUST

Leistung

Planung Erneuerung Fernwärme HAST/HUST

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[Anlage_Datenschutzinformation_Vergaben.pdf](#)[ProPo 631 - Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes 05-2022.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[1.1_Prüfbogen hydraulischer Abgleich.xls](#)[1.2_Zählerprotokoll_2015_04_30.xls](#)[3_Revisionsunterlagen_TA_2017.pdf](#)[4._BACnet_Server_Projektierungs_Guideline V2,Rev.01.pdf](#)[410-430_Inhaltsverzeichnis_Doku_2020.05.27.xlsx](#)[480_Inhaltsverzeichnis_Doku_2020.05.27.xlsx](#)[5_AKS_Adressstruktur.pdf](#)[6_Muster_Kostenkontrolle.xlsx](#)[Anlage 2 Aufgabenstellung HAST_2027.pdf](#)[Muster-Vertrag Planung_Werkvertrag.pdf](#)

Verhaltensrichtlinie für den Unternehmensverbund ProPotsdam, abzurufen unter <https://www.propotsdam.de/ueber-uns/leitbild-und-werte/compliance/>

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind[Anlage 1 Aufforderung zum Angebot und Preisblatt.pdf](#)[Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen L&D.pdf](#)

[Eigenerklärung_Restriktive_Maßnahmen.pdf](#)

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind
keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPCconnector: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter>

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Abgabe einer Erklärung zu den restriktiven Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, gem. Verordnung (EU) 2022/576 des Rates (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bieters/Bewerbers in Frage stellt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Angabe zum Insolvenzverfahren und Liquidation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die gem. FB 124 auf Anforderung einzureichende Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG ist wünschenswert, führt bei Nichtvorlage jedoch nicht zum Ausschluss des Bieters.
- Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Versicherungssumme von mindestens

1 Mio. EUR für Personenschäden

0,5 Mio. EUR für Sachschaden;

0,5 Mio. Vermögensschäden

(mindestens 2-fach maximiert).

Schlüsselverlust muss gesondert mit 50 Tsd. EUR versichert sein.

Hinweis:

Verfügt ein Bieter zurzeit über keinen ausreichenden Versicherungsschutz, wird durch diese Eigenerklärung bestätigt, dass im Auftragsfall vor der Auftragserteilung, eine solche Versicherung vorliegt.

Dazu bitte das im den Vergabeunterlagen beigefügte Formular "Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen L&D" ausfüllen.

- Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung Referenzen in den letzten drei Kalenderjahren für drei vergleichbare Leistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

3.3 Entfällt

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
- 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
- Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigegefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☐ Stelle:

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name [Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie](#)

Anschrift [t:03318661719, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam](#)

Tel. [+49 3318661719](#)

Fax

E-Mail vergabekammer@mwae.brandenburg.de

9 Weitere Angaben

Sonstiges

[Angebotsunterlagen sind im PDF-Format einzureichen.](#)

[Die Bieterkommunikation hat ausschließlich über den Vergabemarktplatz Brandenburg zu erfolgen. Es wird eine Registrierung empfohlen.](#)

[Bieterfragen sollen möglichst bis zum 31.03.2026 über den Vergabemarktplatz gestellt werden. Nicht rechtzeitig gestellte Bieterfragen können unbeantwortet bleiben.](#)